

## Dekorative Techniken II

### Voraussetzungen

Eidg. Fähigkeitsausweis als Maler / Malerin oder gleichwertige Qualifikationen.

Der Lernstoff der Lehrabschlussprüfung Maler/Malerin muss beherrscht werden.

Modul M-P7 Dekorative Techniken I

### Kompetenz

Sie verfügen über ein umfassendes Wissen über die Materialien und die Ausführungen von Blattmetall-, Imitations-, Mal- und Spachteltechniken.

Sie sind in der Lage nach eigenen Entwürfen Gestaltungsarbeiten zu realisieren.

Sie planen die Vorarbeiten und den Ablauf von verschiedenen dekorativen Techniken selbstständig.

Sie führen die Ihnen gestellten Aufgaben sauber und effizient aus.

### Lernziele

- Sie können folgende Techniken erläutern: Belegen von Untergründen mit Blattmetallen, Maserieren, Marmorieren, alte und neue Spachteltechniken, Lasurtechnik
- Sie können folgende Techniken mit den richtigen Materialien und Werkzeugen ausführen: Ölvergoldung, Öllasur, Maserier- und Marmorierarbeiten, Spachtel- und Lasurarbeiten nach Mustervorlage
- Sie können einfache dekorative Gestaltungsvorschläge entwerfen und umsetzen und entsprechende Arbeitsproben anfertigen

### Stoffinhalte und Methoden

Die Stoffinhalte werden anhand von praktischen und theoretischen Lernsequenzen vermittelt.

Praktische Stoffinhalte:

- Ölvergoldung
- Maserieren, einfache Holzarten (Eiche, Nussbaum und Ahorn) in Wasser und Öl
- Marmorieren, Sandstein, Granit, Carara und Siena mit einfachen Aderungen in Wasser und Öl
- Spachteltechniken, mineralisch und organisch
- Lasurtechniken/Patinieren

→ Gestaltungsvorschläge entwickeln

### Kompetenznachweis

Im Rahmen des Grundmoduls findet ein praktischer Kompetenznachweis statt.

### Pflichtbereich

Das Vertiefungsmodul umfasst 80 Lektionen  
Individuelle Lernzeit ca. 30 Stunden

### Vertiefungsmöglichkeiten

Der Stoff der Module kann durch angegebene Kurse, Module oder Lehrgänge vertieft werden.

Modul M-P9 Dekorative Techniken III

### Angebotsform

Grundmodul gemäss Angebot des Schulortes. Die genauen Durchführungsdaten sehen Sie auf dem separaten Terminplan

### Zertifikat des Vertiefungsmoduls und Anerkennung als Teilabschluss

Für das erfolgreich absolvierte Vertiefungsmodul erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat. Der Baustein wird für den Lehrgang:

- Berufsprüfung Projektleiter/in Farbe  
Fachrichtung Dekoration und Gestaltung
- Eidg. Dipl. Malermeister/in  
als Teilabschluss anerkannt.

### Laufzeit

Das Grundmodul wird alle 3 Jahre den aktuellsten, technischen Erkenntnissen angepasst.

### Gültigkeitsdauer

Das Grundmodul wird als Teilabschluss für andere Lehrgänge in dieser Form 8 Jahre lang anerkannt.

11. Dezember 2008/Lä